

Pressemitteilung

EXO REAL 2025

Logistikimmobilien: Die Gewinner der kürzeren Lieferketten

6. August 2025

- **Logistikimmobilien weiterhin attraktive Assetklasse**
- **Interesse an heimatnahen Standorten steigt deutlich**
- **Logistikimmobilien als Schwerpunkt im Konferenzprogramm**

Logistikimmobilien zählen für Investoren weiterhin zu den attraktivsten Assetklassen. Laut dem internationalen Beratungsunternehmen JLL zog der Investmentmarkt für Logistikimmobilien in Deutschland im zweiten Quartal des Jahres gegenüber dem Vorquartal wieder etwas an. Insgesamt betrug das Transaktionsvolumen im ersten Halbjahr 2025 knapp 2,3 Mrd. Euro. Logistik rangiert damit im Vergleich der Assetklassen auf Rang vier. Das Thema Logistikimmobilien wird deshalb erneut einen sichtbaren Platz auf der vom 6. bis 8. Oktober auf dem Münchner Messegelände stattfindenden EXPO REAL 2025 einnehmen.

„Die weltweiten geopolitischen Unsicherheiten sorgen dafür, dass das Interesse an Standorten in der Heimat stark zunimmt. Nearshoring, also die Verlagerung von Produktion und Dienstleistungen in nahegelegene Regionen, ist in der Logistik derzeit ein großes Thema, da es die Grundlage für sichere Lieferketten und schnelle Lieferzeiten bildet. Davon profitieren insbesondere hochwertige Standorte in Deutschland sowie Länder wie Polen, Rumänien oder auch die Iberische Halbinsel“, sagt Claudia Boymanns, Exhibition Director der EXPO REAL. Besucherinnen und Besucher, die sich für Logistik interessieren, werden besonders in Halle A3 fündig, wo die meisten Entwickler von Logistikimmobilien ausstellen.

Sabine Wagner
PR Manager
Tel. +49 89 949-20802
Fax +49 89 949 97-20802
sabine.wagner@messe-muenchen.de

Messe München GmbH
Am Messesee 2
81829 München
Deutschland
messe-muenchen.de



Logistikimmobilien sind Teil des Konferenzprogramms der EXPO REAL

Auf der EXPO REAL 2025 werden Anbieter, Experten und Investoren aus aller Welt über innovative Lösungen diskutieren, um die Investitionsbedingungen für Logistikgebäude weiter zu verbessern. „Logistikbauten sind besser als ihr Ruf. Moderne Energieeinspeisungs- und Speicherlösungen machen viele Logistikzentren etwa zu einem bedeutenden regionalen Erzeuger von erneuerbaren Energien. Auch das Infrastrukturprogramm der Bundesregierung dürfte in diesem Messejahr innerhalb der Logistik-Community ein entscheidendes Thema sein“, erklärt die EXPO-REAL-Chefin.

„Let’s talk Logistics“ thematisiert bessere Akzeptanz von Logistikimmobilien

Die wachsende Bedeutung des Logistiksektors für die Immobilienwirtschaft spiegelt sich auch im Veranstaltungsprogramm der EXPO REAL wider. So wird die Initiative Logistikimmobilie (Logix) als Fürsprecherin der zahlreichen Vorteile von Logistikimmobilien wieder mehrere Diskussionsrunden unter dem Label „Let’s talk Logistics“ auf der Messe veranstalten. Zusätzlich wurde ein Business-Lunch speziell für Kommunalvertreterinnen und Kommunalvertreter sowie Wirtschaftsförderer ins Leben gerufen, um den Dialog mit diesen wichtigen Partnern der Branche zu stärken.

Weitere Informationen zur EXPO REAL gibt es online unter <https://exporeal.net>

Über die EXPO REAL

Die EXPO REAL ist Europas größte Fachmesse für Immobilien und Investitionen. Sie fungiert als zentrale Plattform für den Austausch und die Geschäftsanbahnung zwischen internationalen Marktteilnehmern. Die Messe deckt sämtliche Segmente der Immobilienwirtschaft ab – darunter Büro, Einzelhandel, Hotel, Logistik und Wohnen – und beleuchtet den gesamten Lebenszyklus von Immobilien: von der Projektentwicklung über Finanzierung und Vermarktung bis hin zum Betrieb. Das integrierte Konferenzprogramm mit hochkarätigen Referenten aus Politik und Wirtschaft setzt gezielt Impulse für Strategie, Innovation und Transformation der Branche. Besondere Schwerpunkte liegen auf Zukunftsthemen wie Nachhaltigkeit und Digitalisierung. Die EXPO REAL ist eine Plattform für fundierte Marktanalysen ebenso wie für konkrete Geschäftsabschlüsse. Die nächste EXPO REAL findet vom 6. bis 8. Oktober 2025 in München statt.

Messe München

Als einer der bedeutendsten Messeveranstalter der Welt zeigt die Messe München auf ihren weltweit rund 90 Fachmessen die Welt von morgen. Darunter sind zwölf Weltleitmessen wie bauma, BAU, IFAT oder electronica. Das Portfolio umfasst Fachmessen für Investitions- und Konsumgüter ebenso wie für neue Technologien. Zusammen mit ihren 1.300 Mitarbeitenden im Konzern und den Beteiligungsgesellschaften organisiert sie Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Südafrika, Türkei, Singapur, Vietnam, Hongkong, Thailand und den USA. Mit einem internationalen Netzwerk von

Beteiligungsgesellschaften und Auslandsvertretungen ist die Messe München weltweit aktiv. Die jährlich mehr als 150 Veranstaltungen ziehen im In- und Ausland rund 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an. Damit ist die Messe München ein wichtiger Wirtschaftsmotor, der Kaufkrafteffekte in Milliardenhöhe auslöst